

Im Oktober beginnt zu erscheinen:

Hegel-Lexikon

von

Hermann Glockner

Das Hegel-Lexikon will nicht nur ein umfassendes Instrument und Hilfsmittel für die Hegelforschung sein, sondern jedem Philosophen zuverlässige Aufschlüsse, Hinweise und Anregungen geben. Außerdem möchte es den Geschichtschreibern aller Kulturgebiete (Religion, Kunst, Recht, Staat) als Nachschlagewerk dienen. Schließlich rundet es die Jubiläums-Ausgabe von Hegels Sämtlichen Werken und die Hegel-Monographie H. Glockners zu einer einheitlichen Gesamtleistung ab.

Das Hegel-Lexikon umfaßt die Eigentümlichkeiten von Hegels Sprache und Wortschatz sowie das gesamte Bildungsgut, welches Hegel in seinen Schriften niederlegte. Es ist ein Hilfsmittel zum raschen Auffinden von Stellen, Aussprüchen, historischen Beziehungen. Aber es ist kein bloßes Register, sondern ein philosophisches Begriffslexikon.

Ⓩ

Subskriptionsbedingungen

Das Hegel-Lexikon erscheint in Lieferungen im Umfang von je 10 Druckbogen in Abständen von je 2-3 Monaten.

Der Gesamtumfang wird etwa 12 Lieferungen betragen.

Einzelne Teile des Lexikons werden nicht abgegeben. Der Abnehmer von Lieferung 1 verpflichtet sich zur Abnahme des vollständigen Lexikons.

Subskribenten der Jubiläumsausgabe von Hegels Sämtlichen Werken erhalten das Lexikon ohne Neubestellung zur Fortsetzung zum Vorzugspreis RM 8.— für die Lieferung.

Subskribenten auf das Hegel-Lexikon allein erhalten das Werk zum Preis von RM 9.— für die Lieferung.

Nach Erscheinen der letzten Lieferung wird der Preis auf RM 1.— für den Druckbogen erhöht.

Die etwa 12 Lieferungen des Lexikons werden in 3 Bände eingeteilt, die als Band 23, 24 und 25 der Jubiläumsausgabe von Hegels Werken bezeichnet werden.

Einbanddecken werden nach Abschluß jedes Bandes zum Preise von RM 1.20 in Leinen und RM 3.— in Halbleder geliefert. Gebunden wird das Lexikon je RM 2.— für den Leinenband und je RM 3.50 für den Halblederband mehr als broschiert kosten.

Lieferung 1 erscheint im Oktober
" 2 " im Dezember

Werbemittel: Ein 24seitiger Prospekt, der in beschränkter Anzahl kostenlos zur Verfügung steht.

Lieferung 1 bedingt in jeder Anzahl.

Fr. Frommanns Verlag, Stuttgart W
Kasernenstr. 52.

Ein neues Buch von Dr. Franz Lederer

bedeutet für das Sortiment, insbesondere für das Berliner, **einen Schlager und ein großes Geschäft**

Vom Verfasser der weitverbreiteten Berliner Humorbücher

Uns kann keiner und Ja lach' ma 'n Ast

und anderer anerkannter Heimatbücher erscheint in den nächsten Tagen:

Sottlieb, drach 'n Jarten 'raus!

Berliner Volkstum, Sitten und Gebräuche

Von

Dr. Franz Lederer

Mit 36 Bildern von Fritz Preiß, Berlin

176 Seiten 8°, in Ganzleinen geb. 2.80 RM

Ⓩ Ⓩ

Ein wiedererwachtes deutsches Volksbewußtsein läßt

das deutsche Volkstum

in seinen Sitten und Gebräuchen einer neuen Blütezeit entgegengehen. Nicht nur im Süden und Westen Deutschlands,

auch in Berlin und der Mark Brandenburg

Auf die öfters spöttisch hingeworfene Frage, ob es denn überhaupt ein Berliner Volkstum gibt, erteilt der Verfasser in seinem neuen Buche in seiner bekannten launigen Weise die einzig richtige Belehrung. Er bewährt sich dabei als der längst anerkannte **Jürspracher des Berlinertums** und als **tatkräftiger Förderer des Berliner Heimatgedankens**. Die von ihm erstmalig durchgeführten

Pferdedroschen-Fahrten durch Alt-Berlin haben, soweit es die Bücher nicht schon taten,

Dr. Franz Lederer

in ganz Berlin volkstümlich gemacht,

so daß jetzt ein fast unbegrenzter Freundes- und Käuferkreis vorhanden ist.

Das neue Berlin ist ohne das alte nicht zu verstehen!

Sie dienen mit der Verbreitung des neuen „Lederer“ auch dem deutschen Gedanken mit dem Ziel:

Erhaltung des Berliner Volkstums trotz aller Weltstadt-Atmosphäre!

Fritz Preiß, der bekannte Illustrator und künstlerische Mitarbeiter Lederers, hat das Buch mit köstlichen Bildern versehen, die echte Berliner Volkstümlichkeit ausstrahlen.

Wir bitten Sie nun, sehr geehrter Herr Kollege, um tatkräftige Verwendung.

Jeder, der Berliner ist, Berlin kennt, in Berlin lebt oder in Berlin gewohnt hat, hat Interesse für das Buch, das tiefes Wissen über Sitten und Gebräuche seiner Stadt

bei aller Heiterkeit im Ton

als recht besinnliche Lektüre darbietet.

Um der Kaufkraft vieler entgegenzukommen, ist der Preis **sehr niedrig gehalten.**

Vergessen Sie auch nicht die anderen Bücher des Verfassers: **die hohen Auflagen sprechen für ihre Güte.**

Wir stellen Ihnen kostenlos einen kleinen Prospekt und ein kleines Fensterplakat zur Verfügung, wie wir auch sonst Ihre Bemühungen durch besondere Werbung unterstützen. Firmen, die sich besonders einzusetzen beabsichtigen, wollen sich mit uns in direktem Einvernehmen setzen.

Berlin, im Oktober 1934.

Buchverlag Germania A. G.
Berlin SW 68, Puttkamerstraße 19

Auslieferung in Berlin und Leipzig
Carl Fr. Fleischer.

